

Dr. Wanda Póltawska

Häftling des Konzentrationslagers Ravensbrück Nr. 7709

am 01.08.1942 im Rahmen der Menschenversuche operiert

Träger des Ordens des Weißen Adlers

Krakau, den 10.04.2019

## OFFENER BRIEF

### VON FRAU DR. WANDA PÓŁTAWSKA AN ALLE MENSCHEN GUTEN WILLENS

Ab 2011 ist mit dem Beschluss des Senats der Polnischen Republik der Monat April der Erinnerung an die Opfer des deutschen nationalsozialistischen Konzentrationslager Ravensbrück gewidmet, das Ende April 1945 befreit worden ist.

Der April ist auch der Monat, in dem 13 Polinnen aus dem Transport vom 22.09.1941 exekutiert wurden. Unter ihnen befanden sich auch junge Mädchen; sie waren Pfadfinderinnen. Sie wurden am 18.04.1942 in einer Lagergasse zwischen dem Bunker und der Lagermauer, dem sogenannten „Totengang,“ erschossen; Gaskammern und Krematorien gab es im Konzentrationslager Ravensbrück noch nicht. An dieser Stelle wurde eine Gedenktafel aufgestellt, die 1997 der Papst Johannes Paul II während seines Besuchs dort persönlich gesegnet hat. Diese Gedenktafel wurde später jedoch entfernt. Stattdessen wurden an der Lagermauer nationale Gedenktafeln für die Opfer aller Nationen aufgestellt. Auch wir haben dort unseren Platz. Allerdings bleibt diese enge Lagergasse, in der am 18.04.1942 dreizehn jungen Polinnen ermordet wurden, für uns Polen weiterhin von großer Bedeutung.

Erst jetzt – nach über 70 Jahren – wird darüber geredet, was in Ravensbrück geschah, über das Schicksal der dort inhaftierten Polinnen und über die an ihnen verübten Menschenversuche. Die polnischen Jugendlichen, die an den Schulwettbewerben teilnehmen, sind vor allem an der Geschichte Ravensbrücks interessiert. Seitdem junge Polen das ehemalige Konzentrationslager vermehrt aufsuchen um den Opfern zu gedenken, werden aber vermehrt Rufe laut, dass polnische Nationalisten das Gedenken an die Opfer an sich reißen.

Das ist aber Patriotismus und kein Nationalismus! Die Erinnerung an die Schrecken des Konzentrationslagers ist am meisten präsent in Polen, weil sich unter den 132.000 Gefangenen 40.000 Polinnen befanden. Diese Frauen wurden nicht bei gewöhnlichen Razzien aufgegriffen. Sie waren politische Gefangene, Widerstandskämpfer, Angehörige der Armia Krajowa. Nach Ravensbrück wurden auch zum Tode verurteilte Frauen deportiert. Die polnischen Gefangenen in Ravensbrück waren patriotische Widerstandskämpfer, die für die Befreiung ihres Landes kämpften. Viele Jahre lang durfte man darüber nicht reden. Aber wir dürfen ihre Geschichte nicht vergessen.

Anfang 1945 erfuhren wir, dass am fünften Januar alle Opfer der Menschenversuche, die sogenannten „Versuchskaninchen“ hingerichtet werden sollten. Damals haben wir unser Testament aufgeschrieben. In dem Testament forderten wir die Errichtung einer europäischen Schule, in der junge Menschen so erzogen werden, dass sie den Wert der Menschlichkeit schätzen lernen und damit sie einen solchen Krieg und solche unmenschlichen Versuche wie die, welche in Ravensbrück durchgeführt wurden, niemals zulassen werden. Wir wollten, dass niemand das was uns widerfahren ist noch einmal durchstehen muss.

Niemand wird als Heiliger geboren. Niemand wird Verbrecher geboren. Man muss die Menschlichkeit in einem selbst kultivieren. Ich habe seit Jahren meine Erfahrungen mit der Jugend geteilt und ihnen die Wahrheit über den Krieg erzählt. Mein Anliegen ist es, dass die Jungen zu guten Menschen heranwachsen, denn ich selbst habe in meinem Leben unmenschliche Männer und Frauen getroffen. Der Krieg ist vorbei, aber man fühlt ihn immer noch. Am furchterregendsten ist der fehlende Respekt vor dem menschlichen Leben, wie zum Beispiel in den Fragen der Abtreibung und der Euthanasie.

Nochmal: Patriotismus ist kein Nationalismus! Es geht nicht darum, anderen seinen eigenen Patriotismus aufzuzwingen. Es ist keine Politik. Es geht um die Suche nach der eigenen Identität. Deswegen ist es wichtig, die Erinnerung an das Geschehene zu erhalten, damit wir auf der Seite des Guten und des Schönen stehen, und nicht auf der Seite des Bösen und des Hasses.

Wanda Tokawa